

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,

wie Sie sicherlich den Pressemitteilungen entnommen haben, haben die Bundeskanzlerin und die Regierungschefinnen und Regierungschefs der Länder angesichts der steigenden Infektionszahlen beschlossen, auch nach den Weihnachtsferien an den Schulen die Kontakte deutlich einzuschränken. Daher werden die Schulen in diesem Zeitraum bundesweit grundsätzlich geschlossen.

Alle Schülerinnen und Schüler werden ab Montag, den 11. Januar, im Fernunterricht unterrichtet. Der Fernunterricht findet folgendermaßen statt:

- Der Fernunterricht wird über die Lernplattform Moodle gestaltet.
- Der Unterricht erfolgt gemäß dem Stundenplan. Der jeweilige Fachlehrer ist über Moodle, telefonisch oder Videokonferenz (BBB) für die Schüler/-innen erreichbar. Dies gilt auch für Fächer wie Morgenkreis, Vertiefung oder Sport.
- Der Sportlehrer kommuniziert in seinen Sportstunden mit der jeweiligen Klasse als Gruppe oder einzeln (z.B. BBB, Telefon, Moodle) und erkundigt sich, wie es den Schülerinnen und Schülern geht.
- Falls Lehrer/-innen während der Präsenzzeiten keine Aufgaben „live“ stellen, gilt folgende Regelung: Diese Lehrer/-innen stellen in den Kernfächern höchstens zwei Arbeitsaufträge, in den Nebenfächern höchstens einen Arbeitsauftrag pro Woche. Aber auch diese Kolleginnen und Kollegen sind zur herkömmlichen Stundenplanzeit an ihren Geräten erreichbar für Nachfragen. Für jeden Auftrag haben die Schüler/-innen eine Woche Zeit zur Bearbeitung, die sie während der herkömmlichen Unterrichtszeit (plus „Hausaufgaben“-Zeit) erledigen müssen.
- Für die Schülerinnen und Schüler besteht die Schulpflicht selbstverständlich auch im Fernunterricht und damit die Pflicht zur Teilnahme am Fernunterricht zu den üblichen Unterrichtszeiten. Bei Krankheit muss eine entsprechende Entschuldigung, bei sonstiger Verhinderung ein Antrag auf Beurlaubung rechtzeitig an den Klassenlehrer oder den Schulleiter eingereicht werden.
- Bei technischen Schwierigkeiten müssen die Schülerinnen und Schüler umgehend Kontakt mit den betroffenen Lehrerinnen und Lehrern aufnehmen, damit sie ihnen weiterhelfen können. Dies gilt auch für den Fall, dass sie keine Arbeitsaufträge sehen oder erhalten. Grundsätzlich wollen wir alle Schülerinnen und Schüler ermuntern, auch bei anderweitigen Fragen, Sorgen und Problemen ihre Lehrerinnen und Lehrer oder das Team des Tagesheims zu kontaktieren.

## Leistungsmessung

Grundsätzlich können alle Leistungen, die im Fernunterricht erbracht werden, in die Leistungsfeststellung einbezogen werden.

Unterrichtsinhalte des Fernunterrichts können Gegenstand einer Leistungsfeststellung sein.

Mündliche Leistungsfeststellungen sind auch im Fernunterricht möglich.

Schriftliche Leistungsfeststellungen erfolgen grundsätzlich im Präsenzunterricht.

## Schriftliche Leistungsfeststellungen (Klassenarbeiten und Klausuren)

Für die Klassen 5 – 10 finden keine Klassenarbeiten im Januar statt, solange die Schulen geschlossen sind. Bisher geplante Klassenarbeiten können nach einer Schulöffnung nachgeholt werden.

Für die Jahrgangsstufen I und II:

Die Landesregierung beabsichtigt, den Präsenzunterricht für die Jahrgangsstufen I und II ab dem 18. Januar wieder zu ermöglichen, falls die Infektionszahlen dies zulassen sollten.

Für die Jahrgangsstufen I und II finden in der kommenden Woche (11.1. - 15.1. 2021) keine Klausuren statt. Die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen I und II erhalten im Anhang einen neuen Klausurenplan, der Klausuren ab dem 18. Januar vorsieht. Auch wenn zu diesem Zeitpunkt noch kein Präsenzunterricht für die Jahrgangsstufen I und II möglich sein sollte, werden diese Klausuren nach derzeitigem Stand trotzdem stattfinden.

Bei Fragen oder Sorgen kann man sich gerne an jede Person unserer Schulgemeinschaft wenden!

Die Eltern der Klassen 5 – 7 haben wir bereits heute Vormittag über die Notbetreuung informiert, die wir für diese Klassenstufen eingerichtet haben. Weitere Beschlüsse der Landesregierung werden wir Ihnen ggf. zeitnah per Mail mitteilen.

Wir wünschen Ihnen, liebe Eltern, und Euch, liebe Schülerinnen und Schüler trotz aller Einschränkungen ein gutes und gesundes Jahr 2021

Mit freundlichen Grüßen

Klaus Schneiderhan

Ulrike Schmid